

Eingereicht durch:	Eingang:	13.06.2017
<b>Miels, Isabel</b>	Weitergabe:	13.06.2017
<b>SPD-Fraktion</b>	Fälligkeit:	04.07.2017
	Beantwortet:	29.06.2017
Antwort von:	Erledigt:	04.07.2017
<b>BzStR'in Schellenberg</b>		

---

**Betr.: Spielplätze im Bezirk**

Sehr geehrter Herr Rögner-Francke,

die o.g. schriftliche Anfrage beantworte ich wie folgt:

- 1.) Wie viele Menschen leben genau in Steglitz-Zehlendorf, und wie hoch ist dementsprechend der Bedarf an öffentlichen Spielplatzflächen gem. § 3 I Spielplatzgesetz?**  
Es lebten im Jahr 2016 304.086 Einwohner\*innen im Bezirk. Gemäß § 4 des Kinderspielplatzgesetzes von Berlin gilt als Bemessungsgrundlage ein Richtwert von 1 m<sup>2</sup> nutzbarer Fläche je Einwohner.
- 2.) Wie groß ist insgesamt die Fläche öffentlicher Spielplätze, und wie sind diese jeweils anteilig auf die Ortsteile in Steglitz-Zehlendorf verteilt?**  
Die Fläche öffentlicher Spielplätze beträgt 232.297 m<sup>2</sup>. Die Aufteilung nach Ortsteilen ist in der Tabelle im Anhang aufgeführt.
- 3.) Wie groß ist insgesamt die Fläche tatsächlich nutzbarer Spielplätze, und wie hoch ist der Anteil jeweils in den Ortsteilen von Steglitz-Zehlendorf?**  
Die Spielplatzflächen werden in Netto- und Bruttoflächen erfasst. Die Bruttoflächen beinhalten auch das Rahmengrün (Gehölzflächen und Baumbestandflächen), die zur Qualitätssteigerung eines Spielplatzes beitragen. Die gesamte Nettospielplatzfläche beträgt 182.064 m<sup>2</sup>. Die Aufteilung nach Ortsteilen ist in der Tabelle im Anhang aufgeführt.
- 4.) Wie groß ist insgesamt die Fläche von „Spielplatzbrachen“, also abgebauter, verlassener oder zugewachsener Spielplätze, und wie groß ist jeweils der Anteil pro Ortsteil in Steglitz-Zehlendorf?**  
Vereinzelt sind Spielplätze nicht mehr attraktiv und werden deswegen weniger bespielt, sie werden aber nicht aufgegeben, sondern im Zuge der Investitionsplanungen zur Sanierung angemeldet bzw. über Sonderprogramme wie das KSSP (Kinderspielplatzsanierungsprogramm) aufgewertet. Genaue Flächenangaben liegen nicht vor, da in der Regel Teilflächen noch bespielbar sind. Komplet abgebaute, verlassene oder zugewachsene Spielplätze sind nicht vorhanden.
- 5.) Wie hoch ist der Anteil, der zur Versorgung zählenden Spielplätze, die als solche nicht anzusehen sind, wohl aber mit dem Schild des Bezirks als solche ausgewiesen sind?**  
Fehlanzeige
- 6.) Wie hoch ist der Anteil nicht zur Versorgung zählender Spielplätze, die aber noch eine Beschilderung des Bezirks aufweisen?**  
Fehlanzeige.

- 7.) **Warum werden bei solchen Plätzen die Schilder des Bezirks nicht entfernt?**  
Siehe Beantwortung der Frage 6.
- 8.) **Wie groß ist insgesamt die Fläche anrechenbarer Spielplatzflächen gem. § 4 III Spielplatzgesetz auf Privatgrundstücken? (Danach sind die Spielplätze auf Privatgrundstücken frei zugänglich.)**  
Dem Bezirksamt liegen diesbezüglich keine Daten vor.
- 9.) **Welche öffentlichen und privaten Wohnungsbaugesellschaften stellen solche Spielplätze zur Verfügung, und wo bzw. in welchen Ortsteilen befinden sich diese?**  
Dem Bezirksamt liegen diesbezüglich keine Informationen vor.
- 10.) **Ist die Errichtung weiterer Spielplätze geplant, und wann und wo soll jeweils die Ausführung stattfinden?**  
Auch wenn in Absprache mit der Spielplatzkommission der jeweiligen Legislaturperiode der Schwerpunkt auf die Sanierung und Verbesserung bestehender Spielplätze gelegt wurde, so ist auch die Errichtung weiterer Spielplätze geplant. Im Doppelhaushalt 2018/19 werden im Rahmen der Investitionsplanung der Neubau eines Spielplatzes in der Stewardstraße und die Erweiterung eines Spielplatzes auf dem Platz der US-Brigade angesetzt. Des Weiteren werden neue öffentliche Spielplätze im Zusammenhang mit der Bebauung von Lichterfelde Süd verbindlich mit eingeplant.
- 11.) **Ist die Wiederherstellung brachliegender Spielplätze geplant und wenn ja, wann und wo?**  
Die Sanierung einiger schlecht ausgestatteter Spielplätze wurde in diesem Jahr abgeschlossen bzw. wird im Rahmen der Investitionsplanung in den nächsten Jahren begonnen. Im Einzelnen handelt sich um die Spielplätze in der Curtiusstraße, am Pertisauer Weg und am der Goerzallee/Altdorfer Straße (Fertigstellung im Frühjahr 2017), dem Spielplatz im Gemeindepark Lankwitz (Fertigstellung im Juli 2017). Die Sanierung des Spiel- und Bolzplatzes an der Lippstädter Straße beginnt in 2017. Die Sanierung der Spielplätze an der Teltowpromenade und in der Kaulbachstraße wird in 2019 beginnen.
- 12.) **Wann wird der Spielplatz am Gemeindepark Lankwitz wieder in Betrieb genommen werden können, und wie lange dauert inzwischen dessen Reparatur**  
Wie schon in Frage 11 dargestellt, wird der Spielplatz am Gemeindepark Lankwitz im Juli 2017 wieder im Betrieb genommen. Die Baumaßnahme begann im Frühjahr 2016 und wurde mit den Auszubildenden des Fachbereichs Grünflächen umgesetzt. Aufgrund der Einhaltung des Ausbildungsplans kommt es immer wieder zu zeitlichen Verzögerungen in der Umsetzung der Baumaßnahme.
- 13.) **Besteht ein Gefälle in der Versorgung mit Spielplätzen von Westen nach Osten im Bezirk, insbesondere in Lankwitz und Südende?**  
Ein „West-Ost-Gefälle“ bei der Spielplatzversorgung ist auf der vom SIKo (Soziales Infrastrukturkonzept) betrachteten Ebene der 8 Bezirksregionen durchaus erkennbar, die mit 28% am schlechtesten versorgte Bezirksregion Drakestraße und die mit 145% am besten versorgte Bezirksregion Teltower Damm liegen allerdings nebeneinander und eher mittig im Bezirk.

Liste Bezirksregionen nach Versorgungsgrad:

BZR Drakestraße: 28%  
 BZR Schloßstraße: 34%  
 BZR Ostpreußendamm: 39%  
 BZR Lankwitz: 51%  
 BZR Albrechtstraße: 61%  
 BZR Zehlendorf Südwest: 65%  
 BZR Zehlendorf Nord: 67%  
 BZR Teltower Damm: 145%

Mit freundlichen Grüßen

Maren Schellenberg  
 Bezirksstadträtin